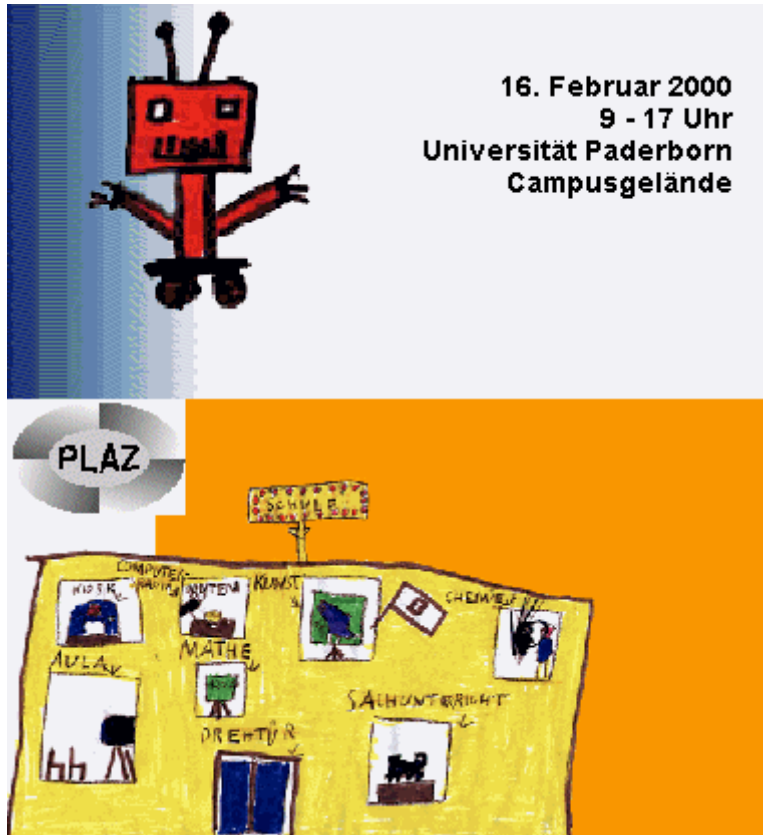


2. Paderborner Grundschultag



Das Lehrerausbildungszentrum der Uni (PLAZ) veranstaltete seinen 2. Paderborner Grundschultag mit dem Thema:

„Kinderwelt – Medienwelt, Aufgaben und Chancen für die Grundschule“.

Auf dem Campus trafen sich über 600 Interessierte u. a. aus den Schulen der Region, der Universität und den Studienseminaren, um gemeinsam zu diskutieren und sich zu informieren. Referentinnen/Referenten waren neben Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Lehrerinnen und Lehrern auch aktive Journalistinnen und Journalisten.

Immer mehr werden Kinder als Medienkonsumenten in den Blick genommen – und je mehr Angebote ihnen gemacht werden, umso mehr wollen sie sich diese bunte und laute Welt erobern (visuell eindrucksvoll dokumentiert durch einen Videoclip der Studentin Andrea **Fuest** am Ende der Eröffnungsveranstaltung). Die Grundschule steht dabei vor der Aufgabe, einen kritischen, verantwortungsbewußten, aber auch kreativen Umgang der Kinder mit den Medien zu vermitteln.

Dr. Stefan **Aufenanger**, Professor für Erziehungswissenschaft und Medienpädagogik an der Universität Hamburg, bis 1999 Direktor des Instituts für Allgemeine Erziehungswissenschaft am Fachbereich Erziehungswissenschaft sowie Geschäftsführender Leiter des Medienzentrums dieses Fachbereichs, bestritt zusammen mit Prof. Dr. **Tulodziecki** (FB 2) und Prof. Dr. P. **Schneider** (FB 2) unter der Moderation von Prof. Dr. **Mette** (FB 1) die Eröffnungsveranstaltung. In den drei Statements - vor allem in den Darstellungen Aufenangers und Schneiders - kristallisierten sich die unterschiedlichsten Positionen heraus, die zum Medieneinsatz in der Grundschule bezogen werden können.

Daraus ergeben sich Herausforderungen für die alltägliche Unterrichtsgestaltung und die Lehrerausbildung.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 2. Paderborner Grundschultages konnten aus einem Angebot von 32 thematisch unterschiedlichen Arbeitsgruppen auswählen, um Anregungen und Informationen zum Einsatz Neuer Medien in der Grundschule zu erhalten.

Hier einige Beispiele:

- **„Kindernachrichten und Erklärstücke“**
E. Radlicki, J. Spieß (Kinderkanal, ZDF)
- **„Medienerziehung als Schulprogrammbaustein“**
Grundschule Kampstraße, Lemgo
- **„Gestalten einer Medienecke“**
J. Kimmel-Groß (Landesinstitut für Schule und Weiterbildung)
- **„Der Einsatz von Kinderhörkassetten im Deutschunterricht“**
M. Börder (Uni Osnabrück)
- **„RADS – Radio aus der Schule“**
M. Veldkamp (Medienzentrum Rheinland)
- **„Lernen mit dem PC – Grundschulkinder kommunizieren weltweit“**
Prof. Dr. G. Zielke, E. Geisler (Uni Paderborn)

Der Grundschultag endete mit einem Vortrag von Dr. M. **Albus**, ehemaliger ZDF-Redakteur, zum Thema "Prinzip Verantwortung - Leitgedanken für ein Kinderfernsehprogramm" sowie mit einer Diashow, produziert in einem Workshop im Verlauf des Tages unter der Leitung von Dr. Florian **Söll**. Die Bilder vermittelten interessante Eindrücke über die Aktivitäten in den einzelnen Arbeitsgruppen.